

# AUSBILDSUNGSKONZEPT

Diakonie III Landshut

22. MÄRZ 2023

FRANZISKUS KINDERGARTEN Seyboldsdorfer Straße 93, 84137 Vilsbiburg

# Inhaltsverzeichnis

1.	Rahmenbedingungen für den Praxislernort	. 2
2.	Praktika	. 2
3. F	Rahmenplan des Praktikums	. 2
3.1	Vorlaufphase	. 2
3.2	Das Ausbildungskonzept im Franziskus Kindergarten besteht aus 4 Phasen	. 3
4.	Auf einen Blick	. 3
4.1	Wir bieten unseren Auszubildenden	. 3
4.2	Wir suchen Auszubildende mit	. 4
5.	Öffentlichkeitsauftritt	. 4
1.1	Instagram/Homepage	. 4

# 1. Rahmenbedingungen für den Praxislernort

Unsere Kindertagesstätte sieht sich als Ausbildungsort verschiedenster Praktika im sozialen Bereich. Das Erproben von theoretischem Wissen in der Praxis und dessen Anwenden ist ausdrücklich, von allen Mitarbeiter:innen in unserer Kindertagesstätte, erwünscht. Dazu werden Freiräume zum Ausprobieren der eigenen Ressourcen sowohl in dem Praxisbereich Kinderkrippe als auch im Kindergarten geschaffen. Um eine optimale Anleitung der Praktikant:innen gewährleisten zu können, stehen im Franziskus Kindergarten die Gruppenleitungen als Anleitungen sowie alle Pädagog:innen im Haus zur Verfügung. Diese sind sich ihrer professionellen Vorbildwirkung und der speziellen Ausbildungsaufgaben bewusst. Um immer auf den neuesten Stand der Praktikant:innen-Ausbildung zu sein, besuchen unsere Praxismentor:innen regelmäßig Fortbildungen.

Bewerbungen können in schriftlicher Form postalisch oder per Mail bei uns in der Kindertagesstätte eingereicht werden. Die Einrichtungsleitung berät sich mit den Praxisanleiter:innen und lädt zu einem Kennenlernen ein. In diesem Gespräch wird die Kindertagesstätte vorgestellt sowie Rahmenbedingungen, Fragen und Wünsche der Praktikant:innen geklärt. Der Praktikumsvertrag in gemeinsamer Absprache abgeschlossen und die Dienstzeiten für den 1. Arbeitstag festgelegt.

Die Einrichtungsleitung und die Praxisanleiter:in treffen individuelle Vorbereitungen zum guten Gelingen der Praktikumszeit für die Praktikantin, dem Praktikanten.

#### 2. Praktika

Im Franziskus Kindergaren sind verschiedenen Praktika möglich:

- Schülerpraktikum für Schüler\*innen von Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Fachoberschule und Student:innen
- o Praktikum in der Ausbildung zum Sozialassistent\*in
- o Praktikum in der Ausbildung zum Erzieher\*in
- o Praktikum am Boys Day und Girls Day
- o Praktikum in der Ausbildung zum Kinderpfleger:in
- o Praktikum in der Ausbildung zur pädagogische Assistenzkraft
- o Praktikum innerhalb eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ)
- Praktikum innerhalb eines bundesfreiwilligen Dienstes (BFD)

# 3. Rahmenplan des Praktikums

# 3.1 Vorlaufphase

In der Vorlaufphase wird der Grundstock für das Praktikum gelegt. Es werden notwendige Formalitäten ausgefüllt und wichtige Fragen und Abläufe für einen reibungslosen Praktikumsstart abgeklärt.

Hospitationstage oder auch der Boy-and-Girls-Day ermöglichen Interessierten einen Einblick in unsere Kindertagesstätte und in das gewünschte Berufsfeld im sozialen Bereich für das mögliche Praktikum.

Zu den Grundvoraussetzungen eines Praktikums im Franziskus Kindergarten gehört die schriftliche Bewerbung, die Vorlage eines aktuellen erweiterten Führungszeugnisses (ausgenommen davon sind Schülerpraktikanten) und die Vorlage eines Masernschutzes gemäß §20 Abs. 9 IfSG

Rahmenplanungen für unser Hallennutzung, Gartenregeln, Hauswirtschaftliche Tätigkeiten und den Tagesablauf werden mitgegeben, damit sich die Praktikant:innen schon im Vorfeld über gewisse Regeln und Abläufe informieren können.

Zu Beginn des Praktikums erfolgt die Vorstellung für alle Eltern in Form eines Steckbriefs, welcher an der Informationstafel neben der Gruppentüre ausgehangen wird.

# 3.2 Das Ausbildungskonzept im Franziskus Kindergarten besteht aus 4 Phasen

- 1. Orientierungsphase: Kennenlernen der Einrichtung, des Teams, der Kinder und der Eltern
- 2. Erprobungsphase: Vertiefen und Erweitern der bisher erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten,
- 3. Verselbständigungsphase: fachliche Selbständigkeit erwerben, Umsetzung des Bildungsplanes
- 4. Abschlussphase: beenden von Projekten, Feedback-Gespräche, Vorbereiten der Kinder, Eltern und Mitarbeiter auf den Abschied, Erstellen einer schriftlichen Praktikumsbeurteilung

Jede Phase erstreckt sich jeweils individuell über einen längeren Zeitraum!

Konkret formulierte Ziele und Arbeitsweisen für jede Phase werden verfasst. Von Phase zu Phase werden diese detaillierter und verlangen den Praktikant:innen Selbständigkeit und Eigenverantwortung ab.

Es werden alle Bereiche des Aufgabenfeldes eines Pädagogen vermittelt. Das beinhaltet pädagogische und organisatorische Tätigkeiten, sowie hauswirtschaftliche Aufgaben. Thematisiert wird auch die Wichtigkeit der Team-, Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit.

Einmal in der Woche finden Anleitergespräche statt, welche von den Praktikant:innen dokumentiert werden.

Die Mentorin bietet den Praktikant:innen die Möglichkeit in allen Bildungsbereichen zu hospitieren und dann selbständig auszuprobieren. Diese werden dann bei Gesprächen zusammen reflektiert.

#### 4. Auf einen Blick

# 4.1 Wir bieten unseren Auszubildenden

- Einblicke und Mitgestaltung bei Elternarbeit / Öffentlichkeitsarbeit / Feste / Feiern
- **♣** Einblicke in alle Bildungsbereiche
- **♣** Selbständiges Ausprobieren aller Bildungsbereiche
- regelmäßige Anleiter:innengespräche
- ♣ Gemeinsame Reflexion von pädagogischem Handeln und pädagogischen Angeboten
- Inklusives Arbeiten
- Einblicke in die Montessori P\u00e4dagogik
- Möglichkeiten zur Hospitation innerhalb des gesamten Hauses (Kindergarten + Krippe)
- Fortbildungstage im Gesamtteam

- ♣ Feste Aufgaben im Gruppenalltag
- ♣ Übernahme von pädagogischen Aktivitäten
- Gruppenübergreifendes Arbeiten
- ♣ Klarer Dienstplan
- ♣ Faire und konstruktive Begleitung durch die Praxis
- ♣ Gemeinsames Arbeiten auf Augenhöhe
- Möglichkeit zur Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnisses innerhalb des Diakonischen Werks Landshut e.V.
- ♣ Ggf. 1 Familientag als zusätzlicher Urlaubstag
- ♣ Konkrete Empfehlungen und Tipps für den Alltag
- ♣ Offenes und herzliches Team

#### 4.2 Wir suchen Auszubildende mit

- Interesse
- Selbstbewusstsein
- Engagement
- Liebe zum Beruf
- Aufgeschlossenheit
- ♣ Flexibilität und Spontanität
- ♣ Kreativität
- ♣ Freude am inklusiven Arbeiten
- Beteiligung im Team
- Eigenverantwortung
- ♣ Teamfähigkeit

# 5. Öffentlichkeitsauftritt

# 1.1 Instagram



# 1.2 Homepage

